

FR 12.09.14

F6 | FRANKFUR

Entwurf steht bereits

Studentenwohnungen im Philosophicum

Der Plan, auf dem Gelände des Philosophicums in Bockenheim 270 Appartements für Studierende zu errichten, stößt im Römer auf Zustimmung.

Oberbürgermeister Peter Feldmann (SPD) sprach am Donnerstagnachmittag von einer „sehr erfreulichen Lösung“. Die Stadt Frankfurt brauche dringend mehr Wohnraum für die Studierenden. Der jetzt geplante Vertrag zwischen der städtischen Wohnungs-Holding ABG und einem privaten Investor sei „ein guter erster Schritt“, sagte Feldmann, der Aufsichtsratsvorsitzender der ABG Holding. Bis jetzt seien viel zu wenig Wohnungen für die 50 000 Studierenden in der Stadt entstanden.

Wie ABG-Geschäftsführer Frank Junker der FR bestätigte, gibt es für den Umbau des Philosophicums bereits einen Entwurf des Frankfurter Architekten Frank Forster. Er ist für seine Wohnungsarchitektur bekannt. Junker sagte, der architektonische Entwurf sei bereits mit den Denkmalbehörden vorabgestimmt.

Die FDP im Römer sprach von einem „akzeptablen Kompromiss“. Die geplanten Wohnungen für Studierende passten ideal zum künftigen Kulturcampus in Bockenheim. Positiv sei auch, dass die ABG Holding jetzt mehr Verkaufserlös erziele als gedacht.